

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 18 (1914-1915)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
1. Unterm Lindenbaum. Von Arthur Zammermann	97
2. Die Stadt. Skizze von Fritz Marti	97
3. D'r Winter. Von J. Howald	111
4. Das Niltal und seine Bewohner. Von A. W. Bode, Forschungs-Reisender	114
5. Ein vorbildliches Sozialmuseum. Von Leopold Katscher, Chur	121
6. S'gmerlig Chindli. Von Anna Stüßi	126
7. Gottfried Keller-Anekdoten	127
8. Bücherschau	127
und im Inseratenteil.	

Eine gute Annonce

muss aus der Menge der übrigen Annoncen wirkungsvoll heraustreten, die Anordnung des Textes muss dem Leser ein schnelles Erfassen ihres Inhalts ermöglichen und dieser leicht im Gedächtnis haften, so dass die Annonce eine gewissenmassen suggestive Wirkung auf den Leser ausübt. Eine solche Annonce bei tünlichster Raum- d. h. Kostenersparnis abzufassen, gelingt in der Regel nur dem geübten Fachmann. Wer annuncieren will, wendet sich deshalb mit Vorteil an die


Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse

ZÜRICH
Limmatquai 34
Telephon Nr. 680

BASEL
Aeschenvorstadt 50
Telephon Nr. 2164

Zur Beachtung.

 Wir empfehlen den verehrl. Abonnenten unsern hübschen und billigen Wandschmuck in Wechselrahmen, dunkelrot und dunkelgrün, Hoch- und Breitformat, à Fr. 1.60 aufs angelegentlichste.